

GEWERBE ZEITUNG

Die offizielle Zeitung vom Gewerbeverein Volketswil

Kantonsratspräsident Bruno Walliser höchster Zürcher. 3	Schule Volketswil Meilenstein im Schulraum- projekt 2020. 4	Mitglieder Alles begann mit einem Pferdefuhrwerk. 6	Berufsbild Pharma-Assistentin Das Interview mit Angela Bucherer. 10	Vereine Orstvereine stellen sich vor. 14-15
--	--	--	---	--

Grusswort



Liebe Leserinnen, liebe Leser

Was im vergangenen November als Idee, als Vorstellung oder nennen wir es auch als geheimer Plan begann, nämlich die Realisierung einer eigenen Zeitung vom Gewerbeverein Volketswil für die gesamte Bevölkerung unserer Gemeinde, hat sich schnell entwickelt, wurde immer mehr Realität und am 27. Februar lag die erste Nummer druckfrisch da.

Stolz dürfen wir alle sein, die dazu beitragen konnten, dass wir nun Reaktionen erleben, die ich mir nie, nicht einmal im stillen Kämmerlein vorstellen konnte. Die erste Nummer hat nicht nur Staunen ausgelöst. Man nahm zur Kenntnis, dass hier ein Produkt erschienen ist, das in unserer Gemeinde tatsächlich noch fehlte. So tönt es auf jeden Fall immer wieder.

Fortsetzung Seite 2

32. Generalversammlung des Gewerbevereins Volketswil



Werner Sander und Susanne Rickenbach beim Witze erzählen.

Von Aufbruchstimmung geprägt

Die vergangenen Gewerbevereinsmonate waren geprägt von einer Aufbruchstimmung die auch gestandenen Vereinsmitgliedern höchstes Lob entlocken konnte. Neben dem neuen Logo, der überaus erfolgreichen VOGA, dem neuen Webauftritt kam auch die erste Ausgabe der vereinseigenen Gewerbezeitung in alle Haushaltungen.

Grosser Aufmarsch

120 Personen nahmen an der diesjährigen Generalversammlung teil. Darunter waren, man höre und staune, 91 Mitgliederfirmen. Die veranlasste

Präsident Marcel Mathys zu folgenden Vergleichen: «Die Gemeindeversammlungen werden durchschnittlich von 80 bis 90 Stimmberechtigten besucht. Im Vergleich dazu liegt die Teilnehmerzahl an der GV erfreulich viel höher. Vergleicht man aber die Zahlen in Prozenten, so sind an der Gemeindeversammlung jeweils etwa 1 Prozent der Stimmberechtigten anwesend, während der GVV etwa 75 Prozent seiner Mitglieder begrüssen darf. Mit anderen Worten – wären an der GV auch nur 1,5 Prozent der Mitglieder anwesend, wären dies 1,5 Personen. 75 Prozent Beteiligung an einer Gemeindeversammlung würde ungefähr 7500 Stimmberechtigte bedeuten.»

Der Jahresbericht von Marcel Mathys

Als Highlights des vergangenen Vereinsjahres erwähnt der Präsident den Neuzuzügertag vom 12. Mai 2012 mit Apéro vom GVV gesponsert. Am



Peter Bergmann schwärmt von der VOGA.

15. August 2012 fand der Sommer-Grillplausch zusammen mit dem Schützenverein und dem Bezirksgewerbeverband statt. Am 19. Oktober öffnete die VOGA ihre Tore. Über 10000 Besucher trugen zu einem riesigen Erfolg bei. Die VOGA hinterliess auch positive Spuren in der Kasse des GVV. OK-Präsident Peter Bergmann nahm die Gelegenheit wahr, um sich für die grosse Unterstützung zu bedanken. Er kündigte an, dass er 2015 ein letztes Mal als OK-Präsident amten werde. Deshalb wird ein potentieller Nachfolger schon heute gesucht.

Fortsetzung Seite 2



Alle beteiligen sich aktiv an den Abstimmungen.



walder, werthen

Nehmen Sie uns beim Wort. Die Bank für Ihre individuellen Bedürfnisse.
In Uster, Dübendorf und Volketswil. Oder bei Ihnen zuhause.
044 777 0 777, www.bankbsu.ch

bankbsu 
eine wie ich

Fortsetzung - Vorwort

Wenn ich irgendwo hingehe, zum Beispiel in den Wallberg, liegt unser Produkt zum mitnehmen auf und auswärtige Besucher erhalten damit die Gelegenheit, sich in die Gewerbezeitung zu vertiefen. Aber auch in vielen anderen Geschäften war die erste Ausgabe zu bekommen. In vielen Zuschriften wurde zum Mut, zur Aufmachung und zum Inhalt gratuliert. Dies ist mir und meinem ganzen Team, das sich mächtig ins Zeug legte grosser Ansporn. Auf der anderen Seite habe ich aber auch Telefonanrufe und Mails von Leuten bekommen, die die erste Ausgabe aus irgendwelchen Gründen nicht erhalten haben. Sie wollten unbedingt ebenfalls ihr eigenes Exemplar. Solche Reaktionen haben wir umgehend und ohne Ausreden erledigt und dafür gesorgt, dass zukünftig auch die nächsten Ausgaben in alle Haushalte gebracht werden. Also so, wie wir das planen und auch versprochen haben.

Ich bin mir natürlich bewusst, dass nach der ersten Ausgabe die Erwartungshaltung hoch ist und wir selber die Messlatte auf eine gewisse Höhe ausgelegt haben. Aber, und da bin ich mir ganz sicher, auch die nächsten Ausgaben werden von der Qualität den erwarteten Ansprüchen gerecht. Wir wollen uns auf den ersten Lorbeeren nicht ausruhen. Wir werden das einmal begonnene Werk immer weiter entwickeln, aus eventuellen Fehlern lernen und sicher immer wieder mit Artikeln aufwarten können, die zum Aha-Erlebnis werden. Versprochen!

Auch «unsere» Gewerbezeitung lebt natürlich von der Aufmerksamkeit der Leser. Für Zuschriften sind wir immer dankbar. Selbstverständlich darf das auch in der Form eines Leserbriefes geschehen. Anregungen zur Verbesserung sind ebenso willkommen wie aufbauende Kritik. In diesem Sinne wünsche ich Ihnen nun viel Lesevergnügen, Aha-Erlebnisse und Spass mit unserer zweiten Ausgabe.

Marcel Mathys
Präsident GVV

Fortsetzung - Generalversammlung Gewerbeverein

Am 23. Januar 2013 besuchte der GVV die AMAG Autowelt Dübendorf. Mit 62 Teilnehmern war das ebenfalls ein grosser Erfolg.

Marcel Mathys kam auch in seinem Bericht auf die neue Gewerbezeitung zu sprechen. Er dankte Hansjürg Fels, Reto Sprecher und Eugen Wiederkehr für die grosse Arbeit, die im Vorfeld zur ersten Ausgabe geleistet wurde. Die Zeitung ergab viele erfreuliche Feedbacks – auch von Lehrern, die sie mit ihren Schülern durchgearbeitet haben. In der Mai-Ausgabe kommt erstmals ein Lehrling und sein Lehrmeister zu Wort. Die Verein dürfen problemlos vom Angebot Gebrauch machen, um ihre Tätigkeiten zu veröffentlichen.

Erfreuliche Jahresrechnung

Der abtretende Kassier Mark Brunner erläuterte eine mehr als nur erfreuliche Jahresrechnung, welche mit einem Gewinn von rund 20000 Franken abschliesst. Für die VOGA 2015 wurde eine Rückstellung gebildet und damit

träge. Der Mitgliederbeitrag wurde auf 200 Franken für aktive und 100 Franken für passive Mitglieder belassen. Ohne Gegenstimme wurde die Aufnahmegebühr von 100 Franken auf 300 Franken erhöht.

Budget 2013

Für das laufende Vereinsjahr wird mit einem Verlust von rund 8000 Franken gerechnet. Dies sei aber durchaus tragbar bei einem Vereinsvermögen von rund 44000 Franken. Dem stimmten die Mitglieder ebenfalls zu.

Neue Mitglieder

Marco Schmid, Visana Service AG
Speckert Klein Beschriftungen AG
Glücks-Büro
Lift-Ex AG
Java Treuhand GmbH
Schneider Umweltservice AG
Simon Oberholzer, Die Mobiliar
Daniel Hausherr, Consulting Finance
Screenpro AG
Klein Computer System AG



Peter Löscher lobt das feine Essen.

die finanziellen Voraussetzungen für eine weitere Durchführung gesichert.

Beiträge

Kaum zu diskutieren gaben die Bei-

Statutenänderung

Um auch da der Aufbruchstimmung Rechnung zu tragen, mussten die bestehenden Statuten punktuell angepasst werden. Die Änderungen wurden angenommen und treten sofort in Kraft. Zukünftig wird nicht mehr die Generalversammlung die neuen

Mitglieder aufnehmen. Dies wurde an den Vorstand delegiert. Damit können Interessenten viel schneller und effizienter aufgenommen werden.

Jahresprogramm 2013

Das aktuelle Jahresprogramm ist jeweils auf der Homepage (www.gewerbe-verein.ch) einsehbar. Erfreut zeigte sich Mathys über die Tatsache, dass der Verein mühelos ein Ersatzlokal für den geschlossenen Wallbergsaal gefunden hat. Ein herzliches Danke-



Marcel Mathys übergibt Thomas Schreiber die ersteigerte Blackbox-Nr.

schön geht an Roland Steinmetz von der Firma Steinmetz Expo AG, welche dem Gewerbeverein Volketswil zur Durchführung der Generalversammlung 2014 ihren Eventraum im Neubau an der Hölzliwiesenstrasse zur Verfügung stellt. Anfang 2014 wird der Gewerbeverein in Zusammenarbeit mit dem Industrieverein eine Wahlarena durchführen und dabei den Gemeinderatskandidaten auf den Zahn fühlen.

gegenseitig zu überbieten. Jede neue Bierrunde fand einen noch höheren Preis. Das ergab zum Schluss einen mehr als erfreulichen Beitrag für die GVV-Kasse.

Das Auspacken der Black-Boxen hat nochmals mindestens so viel Spass bereitet wie die Versteigerung. Eine besondere Box hat Markus Richard ersteigert. Diese enthielt neben zahlreichen wertvollen Preisen auch noch



Andi und Eugen Rüegg staunen über das gute Preis-Leistungsverhältnis der Black-Box.

Wahlen

Mark Brunner verabschiedete sich als Kassier nach 12 Jahren; Thomas Schreiber verabschiedete sich nach 10 Jahren aus dem Vorstand. Beide werden würdig und mit viel Applaus verabschiedet.

Präsident:
Marcel Mathys (bisher)
Vize-Präsident:
Werner Sander (bisher)
Kassier:
Florian Fleischer (neu)
Sekretariat:
Susanne Rickenbach (bisher)
Veranstaltungen:
Urs Keller (neu)
Revisoren:
Bruno Hauser (neu) und
Thomas Hiltbrunner (bisher)

Wie es nicht anders zu erwarten war, hat Marcel Mathys speditiv und mit viel Humor diese Gernalversammlung geleitet.

Highlight

Ein besonders Highlight am GV-Abend war die Versteigerung der fünf Black-Boxen, welche gefüllt waren mit Preisen der VOGA-Tombola und dort keinen Gewinner fanden. Seitens des Präsidenten wurden die Gewerbler mit viel Witz dazu motiviert, sich



Guschi Städelin freut sich auf sein Bier.

Wellness für Ihre Ohren

Fugenlose Akustikdecke für den Wohnbereich

Röösl AG
Decken- & Wandverkleidung
www.akustikdecken.ch

Buzibachstrasse 20
6023 **Rothenburg**

Allmendstrasse 20
8320 **Fehraltorf**



Gemeindepräsident Bruno Walliser

Grosser Empfang für den Kantonsratspräsidenten Bruno Walliser



Stolz zeigt Bruno Walliser die Urkunde

Zusammen geht es noch besser. Dies haben sich die Gemeinde Volketswil, der Industrieverein Volketswil und der Gewerbeverein Volketswil gedacht und haben dem neu gewählten Kantonsratspräsidenten Bruno Walliser einen vollends gelungenen Empfang bereitet.

Es ist der Höhepunkt seiner Karriere im Zürcher Kantonsrat: Der Volketswiler Gemeindepräsident Bruno Walliser wurde am Montag, 6. Mai 2013, zum Kantonsratspräsidenten und somit zum höchsten Zürcher gewählt. Traditionsgemäss wird der frisch gewählte Präsident jeweils von seiner Wohngemeinde feierlich empfangen, so natürlich auch in Volketswil.

Nebst der Gemeinde Volketswil als Hauptorganisatorin des Anlasses wollten auch der Gewerbeverein und der Industrieverein Volketswil Bruno Walliser gebührend empfangen und haben sich dafür eine besondere Überraschung einfallen lassen. Bruno Walliser ist mit seinem Kaminfegergeschäft selber Mitglied im Gewerbeverein.

Grosser Bahnhof für den höchsten Zürcher

Die Idee war bestechend. Volketswil ist die grösste Gemeinde der Schweiz ohne eigenen Bahnhof. An diesem speziellen Tag sollte dies aber anders sein. Der Gewerbeverein und der Industrieverein organisierten deshalb die Ankunft des Extrazuges aus Zürich und bauten einmalig und einzig für diesen speziellen Tag den «Bahnhof Volketswil».

Bruno Walliser und seine Gäste bestiegen am Zürcher Hauptbahnhof einen Extrazug und staunten nicht schlecht, als der Zug nicht wie erwartet am Bahnhof Schwerzenbach anhielt, sondern die Fahrgäste erst im Industriegebiet Volketswil aussteigen liess. Nach dem Begrüssungsspiel der Harmonie Volketswil empfing und begrüsst Hans-Peter Fritsch, Präsident IVV, im Namen des Industrievereines und des Gewerbevereines den Kantonsratspräsidenten und die Gäste herzlich. Feierlich wurde die Volketswiler Bahnhofstafel enthüllt. Als schöne Erinnerung an diesen besonderen Ehrentag überreichten ihm die beiden Vereinspräsidenten dieses Schild im Kleinformat.

Der neu gewählte Kantonsratspräsident zeigte sich sichtlich geehrt und erfreut. Nach dieser herzlichen Begrüssung am «Bahnhof Volketswil» zog die Gesellschaft gestärkt mit Getränken los auf den Festzug mit Ziel Griespark, wo der offizielle Empfang stattfand. Bruno Walliser und ein Teil seiner Gäste genossen eine Kutschenfahrt durch das feierlich beflaggte Volketswil, während sich der andere Teil bei schönstem Wetter zu Fuss durch das malerische Zimikon auf den Weg machte. Im Griespark angekommen wurde Bruno Walliser offiziell von der Volketswiler Bevölkerung und dem Gemeinderat Volketswil empfangen. Die zahlreich erschienenen Volketswilerinnen und Volketswiler hiessen ihren Gemeindepräsidenten und neuen Kantonsratspräsidenten mit herzlichem Applaus willkommen und genossen ei-

nen feinen Apéro mit Kuchen, Speckzopf, Gemüsedips und speziellen Kantonsratspräsidentenwürsten. Am Abend haben rund 250 Ehrengäste aus Politik, Wirtschaft und Gesellschaft im Kultur- und Sportzentrum Gries den höchsten Zürcher in festlichem Rahmen gefeiert.

Dank an IVV und GVV

Unser Kantonsrats- und Gemeindepräsident, die Gemeinderäte und die gesamte Gemeindeverwaltung Volketswil bedanken sich für die hervorragende und erfolgreiche Zusammenarbeit und die Unterstützung vom Gewerbeverein und Industrieverein Volketswil. Bei der Organisation und der Durchführung dieses wichtigen und grossen Anlasses hat sich wieder einmal mehr gezeigt, dass man auf die Unterstützung der beiden Vereine zählen kann. Nebst der Organisation des einmaligen Bahnhofs Volketswil, konnte die Gemeinde auf die vielen Gewerbetreibenden zählen, die bei der Realisation des gesamten Anlasses

mitgewirkt haben - sei es bei der Infrastruktur, dem Catering oder auch dem Blumenschmuck. Dank dem grossen und engagierten Einsatz der beiden Vereine wurde dieser Tag zu dem was er war: schön und rundum gelungen.



Die Kaminfeger als Glücksbringer und Gratulanten

DER NEUE IMPREZA 4X4



ab Fr. 25'900.-

Ihr Subaru-Vertreter:

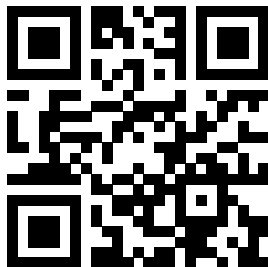


Garage Walter Maurer

Pfäffikerstrasse 8, 8604 Volketswil
Tel. 044 945 43 72, www.garage-maurer.ch

Impreza 1.6i AWD Swiss two, manual, Energieeffizienz-Kategorie C, CO2 147 g/km, Verbrauch gesamt 6,4 l/100 km, Fr. 28'300.-.

www.gewerbe-volketswil.ch



Abegg Haustechnik AG
Sanitär Heizung Solar

Abegg Haustechnik AG
Sanitär Heizung Solar
Badezimmerumbauten als Generalunternehmer
Geerenstrasse 25
8604 Volketswil

Tel: 044 946 28 88
Fax: 044 946 28 89
abegghaustechnik@bluewin.ch
www.abegghaustechnik.ch



Schulpräsidentin Rosmarie Quadranti-Stahel

Gedanken zur Schule



Rosmarie Quadranti-Stahel
Schulpräsidentin und Nationalrätin

Dem Gewerbe sei Dank. Nun ist es der Schule möglich auch hier regelmässig zu berichten. Gerne werde ich hin und wieder die Gelegenheit nutzen, um Gedanken zur Schule zu äussern. Diesmal drehen sich meine Gedanken um den Lehrplan 21, der bald in die Vernehmlassung geht. Das ist ein Projekt der Deutschschweizer Erziehungsdirektoren-Konferenz (D-EDK). Seit Herbst 2010 wird für alle deutsch- und mehrsprachigen Kantone ein gemeinsamer Lehrplan für die Volksschule ausgearbeitet. Damit setzen die 21 Kantone den Artikel 62 der Bundesverfassung um, die Ziele der Schule zu harmonisieren. Voraussichtlich im Herbst 2014 wird der Lehrplan 21 von allen Deutschschweizer ErziehungsdirektorInnen freigegeben. Anschliessend entscheidet jeder Kanton gemäss den eigenen Rechtsgrundlagen über die Einführung. Im Lehrplanprojekt wurde die Mitsprache immer breiterer Kreise in einem mehrstufigen Verfahren sichergestellt: In einem ersten Schritt wurden im Rahmen von Hearings Rückmeldungen von Lehrpersonen aus der Praxis sowie von FachdidaktikerInnen zu den Entwürfen der Fachbereichslehrpläne eingeholt. Im Sommer 2012 wurde dann ein erster Entwurf des Lehrplans den kantonalen Erziehungsdirektionen, den Lehrerverbänden und weiteren Fachpersonen zur Stellungnahme vorgelegt. Jetzt kommt dieser, wie bereits gesagt, bald in die Vernehmlassung.

Unter www.lehrplan.ch gibt es Auskunft und Erklärungen dazu. Dabei sticht ein Wort besonders hervor: nämlich Schulkinder sollen bestimmte «Kompetenzen» erreichen und diese auch messbar sein. Es geht um fachliche und überfachliche Kompetenzen. Fachlich: Rechnen, Grammatik, Geografie etc. und überfachlich: Selbstreflexion, Eigenständigkeit, Beziehungsfähigkeit, das Wissen wie man Informationen nutzt etc. Und damit geht es um den kompetenzorientierten Unterricht. Urs Hafner hat es in einem NZZ-Artikel treffend beschrieben, indem er Marco Adamina (Fachdidaktiker am LP21) zitiert hat: «Das Ziel des Unterrichts sei nicht, dass die Schulkinder auswendig gelernten Stoff reproduzierten, sondern dass sie sich in einer bestimmten Situation orientieren und das entsprechende Wissen und Können anwenden könnten. Statt dass sie beispielsweise die Namen von vierzig Hauptstädten auswendig lernten, sollten sie mithilfe eines Atlases die gesuchten Städte verorten können. Gefragt sind also die Kompetenzen des Übertragens und der Selbstständigkeit.» Das ist auch meine Meinung und so arbeiten ja bereits schon heute sehr viele LehrerInnen. Der Lehrplan 21 ist auch eine Antwort auf den heutigen guten Unterricht. Ich denke also, dass die Kritiker des Lehrplans 21 bei denen zu suchen sind, die meinen, dass man Wissen einfach mit dem Trichter in die Köpfe einfüllen und wenn das nicht reiche, mit Disziplin und Strenge nachhelfen könne. Ich bin also gespannt auf den Lehrplan 21. Man soll aber die Erwartungen nicht allzu hoch schrauben, denn auch ein neuer Lehrplan kann nicht alle vorhandenen Probleme vollständig lösen. Die Messbarkeit der Kompetenzen wird sicher herausfordernd sein. Auch mit einem neuen Lehrplan braucht es unsere fähigen und motivierten LehrerInnen und die SchülerInnen müssen weiterhin lernen und Leistung erbringen. Ich wünsche uns allen also vor allem die Lust auf Neues nicht zu verlieren und Veränderungen als Chancen wahrzunehmen. «Es ist nicht die stärkste Spezies, die überlebt, auch nicht die intelligenteste, es ist diejenige, die sich am ehesten dem Wandel anpassen kann.»

Schule Volketswil

Aktuelles zum Projekt Schulraum 2020

Schulanlage Hellwies: 2. Meilenstein im Projekt Schulraum 2020

Die Erweiterung in der Höhe ist noch gar nicht im Bau, da laufen bereits die Vorbereitungen zur Sanierung und Erweiterung des Schulhaus Hellwies. In rund zwei Jahren sollen die SchülerInnen und Lehrpersonen mit «Sack und Pack» in das neue Drehscheiben-Schulhaus in der Höhe umziehen. Während zwei Jahren werden dann im leeren Schulhaus Hellwies die notwendigen baulichen Massnahmen realisiert. Doch bis zum Baubeginn gibt es noch einiges zu tun. Viele Fragen sind offen wie: Was brauchen wir für Schulraum? Genügt die bestehende Haustechnik noch? Wie gut ist die Bausubstanz unter der Farbe? Diese Fragen werden bis zum Sommer geklärt sein. Dann steht fest, welche Sanierungs- und Erweiterungsmassnahmen zwingend notwendig sind, damit das Schulhaus den räumlichen Anforderungen aus pädagogischer und technischer Sicht wieder genügt. Eine grosse Rolle spielen auch die Kosten. Deshalb wird geprüft, ob einzelne Massnahmen etappierbar sind. Dazu wurde ein Architekturbüro mit der Erstellung einer einfachen Machbarkeitsüberprüfung beauftragt.



Im Schuljahr 2016/17 zügelt das Hellwies um ins neue Drehscheibenschulhaus.



Der Zahn der Zeit nagt auch am Hellwies. Verschiedene Sanierungen stehen an.



Der Pausenplatz vor dem Schulhaus Hellwies.

In die Überlegungen zur neuen Schulanlage ist auch die Schule eingebunden. In verschiedenen Arbeitsgruppen werden wichtige Grundlagen zu Raumbedarf und Flexibilität einzelner Räume erarbeitet. Alle zusammengefassten Erkenntnisse dienen als Grundlage für den späteren Architekturwettbewerb. Das sorgfältige und schrittweise Vorgehen bildet den Grundstein für die optimale und wirtschaftliche Realisierung. Im Herbst soll über den Kredit für den Wettbewerb und das Vorprojekt abgestimmt werden. Das Vorprojekt ist dann Grundlage für die Objektvorlage, die dem Souverän im Sommer 2015 vorgelegt werden soll.

Baukommission in der Höhe voll an der Arbeit.

Nach dem überzeugenden Ja zum Kredit für den Erweiterungsbau in der Höhe wurde im Rahmen der Gesamtprojektorganisation «Schulraum 2020» für die Umsetzung und Realisierung des Bauvorhabens eine projektführende Baukommission eingesetzt. Diese besteht aus Vertretern der Schulpflege, der Verwaltung, Schulleitung sowie je einem Mitglied des Quartier- und Gewerbevereins und einem Architekten als Projektbegleiter. Die Baukommission hat sich bereits sehr aktiv in das Projekt eingearbeitet. In der zweiten Sitzung wurden die Planer-Submissionen für Heizung/Lüftung/Sanitär und Elektro besprochen und über die Vergabe entschieden. Weitere Submissionen für Bauingenieur und Landschaftsplanung sind eingeleitet und sollen bis Mitte Mai vergabebereit vorliegen. Die Gesamtbausumme von 24,9 Millionen Franken liegt im sogenannten Staatsbereich und deshalb müssen 80 Prozent öffentlich ausgeschrieben werden. Bei der Vergabe werden aber nach Möglichkeit ortsansässige und auch regional tätige Unternehmen berücksichtigt. Die Baukommission setzt alles daran, das Planungsteam möglichst schnell zu komplettieren damit der enge Terminplan eingehalten werden kann.



Die Aussenraumgestaltung ist sehr wichtig.

Im gesamten Projekt «Schulraum 2020» legt die Schulpflege grosses Gewicht auf die Aussenraumgestaltung. Alle Aussenräume sollen möglichst vielseitig, sinnvoll und zweckmässig genutzt werden und dem ganzen Quartier dienen. Nur die Nutzergruppen wissen, was eine Schulanlage im Quartier attraktiv und lebenswert macht. Deshalb setzt die Schule Volketswil den Service-Public-Gedanken konsequent um.



Auch die Kleinen sind begeistert von Spielmöglichkeiten.

Fortsetzung Seite 5

schibli
ELEKTROTECHNIK

rundum verbindlich.

Kindhauserstrasse 8
8604 Volketswil
Telefon 043 399 50 00
www.schibli.com

Dürfen wir Ihnen eine Last **abnehmen**?



w. wiedmer ag Umzüge | Transporte | Lagerhaus | Zügel-Shop
Fällanden, 044 405 44 55 | Rümlang, 044 818 88 44 | www.wiedmer.ch

auf Wiedmersehen...

Fortsetzung – Schule Volketswil

Die Quartierbevölkerung, die Vereine und das Gewerbe sollen Einfluss auf die Gestaltung der Aussenräume nehmen. Am offenen Gestaltungsprozess wird auch die Suchtpräventionsstelle Zürcher Oberland beteiligt. Aus ihrer praktischen Erfahrung wird sie bestimmt viele interessante Anregungen einbringen. Optimierte Aussenräume verbessern den Kontakt und Zusammenhalt im Quartier. Ausserdem wirken sie sich auch positiv auf das Sicherheitsbedürfnis und eine gute Atmosphäre des Zusammenlebens aus. Die betroffene Bevölkerung, Vereine und das Gewerbe wird noch im laufenden Kalenderjahr zu einer Informationsveranstaltung eingeladen. Anschliessend können die Anspruchsgruppen ihre Gestaltungsideen im Rahmen einer Zukunftswerkstatt einbringen. Alle Vorschläge werden dann auf ihre Machbarkeit im Rahmen der architektonischen Möglichkeiten und der finanziellen Mittel geprüft. An einer Ergebniskonferenz werden dann die Resultate und Umsetzungs-

möglichkeiten vorgestellt.



Auch im bestehenden in der Höh gibt es schön gestaltete Aussenräume.

Schulwegsicherheit als zentrales Anliegen

Im Zusammenhang mit dem Drehscheibenschulhaus In der Höh werden Schülerinnen, Schüler und deren Eltern zeitweise mit einem neuen Schulweg konfrontiert. Deshalb hat die Schule Volketswil bereits eine Arbeitsgruppe aus Elternvertreterinnen und einem Expertenteam initiiert. Der Auftrag der Arbeitsgruppe ist die Prüfung eines sicheren Schulweges von den verschiedenen Schulstandorten aus bis ins In der Höh. Da zuerst die Schule Hellwies betroffen ist, ist vor allem der Elternrat Hellwies in der Arbeitsgruppe vertreten. Am 15. Februar fand eine erste Sitzung zusammen mit Experten aus dem Tiefbauamt, der Gemeindepolizei und der Schule statt. Die Stationsstrasse - die ja erst kürzlich saniert wurde - wurde besichtigt und die Experten brachten die neusten Erkenntnisse zum Thema Fussgängerschutz ein. Sehr schnell wurde klar, dass es keine neuen baulichen Massnahmen braucht. Dafür aber eher einen tempo-

rären oder dauerhaften Begleit- oder Lotsendienst am Fussgängerstreifen. Dieser offizielle Schulweg soll entsprechend ausgeschildert werden, was vor allem für die jüngeren SchülerInnen hilfreich sein dürfte. Von den anderen Standorten aus können die breiten Strassen mit bestehenden Unterführungen sicher über- bzw. unterquert werden. Zusätzlich wird die Prävention (Verkehrsschulung, Sensibilität für die Sichtbarkeit in der dunklen Jahreszeit, Schulkultur «miteinander» im Sinne von «Grosse passen auch auf Kleine auf» verstärkt, ganz nach dem Motto «hilf mir es selbst zu tun». Die Arbeitsgruppe unter der Leitung von Thomas Bernhard (Elternrat Gemeinde) wird der Schulpflege noch dieses Jahr ein Schulweg-Gesamtkonzept zur Prüfung vorlegen. Alle Betroffenen werden dann über die Resultate und Massnahmen informiert.



Liuma AG

Wir arbeiten mit Herz und Verstand

Seit der Gründung der Liuma AG im 1999 arbeiten wir Jahr für Jahr daran, immer besser zu werden. Nicht, dass wir das Gras wachsen hören, aber wir wissen genau, wann es Zeit ist, dieses zu schneiden.

Wir könnten Ihnen eine Menge über unsere Qualitäten erzählen, überlassen das aber gerne unseren namhaften Verwaltungen und zufriedenen Kunden, die seit vielen Jahren auf unserer Können zählen.

Wir sind stolz darauf, gut ausgebildete Mitarbeiter zu beschäftigen. Deshalb können Sie direkt mit der Person reden, die jeweils bei den Kundenaufträgen zuständig ist. Keine umständlichen Telefongespräche oder vergeblichen Versuche der Person vor Ort zu erklären, dass etwas Unvorhergesehenes schnell zu erledigen sei. Vertrauen Sie auf unsere kompetenten Mitarbeiter, sei es im Bereich der Innenreinigung oder Umgebungspflege. Wir sprechen Ihre Sprache.

Entscheiden Sie sich für Liuma, eine Firma, die weiss, was Kunden wünschen. Wir sind überzeugt, auch für Ihr Anliegen eine optimale Lösung zu finden.

Für mehr Informationen kontaktieren Sie Conny Hostettler oder Urs Keller.



Liuma AG
Hauswartungen
Javastrasse 11
8604 Volketswil

Tel. 044 997 22 02
Fax 044 997 22 04

info@liuma.ch
www.liuma.ch





SO oder *SO*, es passt!
**SCHREINERE
EGGENBERGER AG**



Ihre Wohnräume werden bei uns «massgeschreinert»!

Innenausbau, Möbel, Massanfertigungen
Winterthurerstr. 22, 8605 Gutenswil
Tel 044 945 41 58, www.eggenberger-ag.ch



BAUR & CIE AG
Schützenstrasse 55
CH-8604 Volketswil
Tel. +41 (0)44 389 60 60
www.bereuter-gruppe.ch/umbau

WIR FÜHREN DEN BAU – die Bereuter-Gruppe

UMB AU + RENOVATION

Wir erhalten und erneuern Bestehendes für die Zukunft.

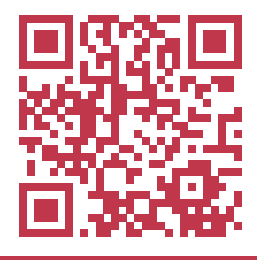




FILO Treuhand GmbH
Bahnhofstr. 2, 8610 Uster

- Finanzbuchhaltungen
- Lohnbuchhaltungen
- Treuhand
- Steuerberatung
- Office-Dienstleistungen

Tel. 044 940 94 17 | www.filo-treuhand.ch



standbau.ch

steinmetz
Presentation with Passion.

Messebau • Events • Infrastruktur

Schneider Umweltservice AG

Alles begann mit einem Pferdefuhrwerk

Unsere Umwelt wird, das ist nicht von der Hand zu weisen, immer mehr durch unsere Wegwerfgesellschaft strapaziert. Allein die Zeitungs-sammlungen sprechen eine deutliche Sprache dazu, werden doch an jedem Sammeltag viele Tonnen der Wiederverwertung zugeführt. Aber nicht nur das Altpapier bedarf der Wiederverwertung. Dies hat der Gemeinderat Volketswil schon sehr früh erkannt und mit der Inbetriebnahme der Abfallsammelstelle im neuen Werkhof der Bevölkerung ein ausgezeichnetes Instrument zur Verfügung gestellt. Jetzt kann man die ganze Woche seine überflüssigen Dinge auf legale Art und Weise loswerden. Dazu kommt, dass die Mitarbeiter der Schneider Umweltservice AG, die Sammelstelle kompetent führen, jederzeit freundlich, hilfreich und aufklärend mithelfen.

Wer ist nun aber die Schneider Umweltservice AG?

Alles begann vor über 100 Jahren, 1905, als Fuhrhalterei Schneider in Meilen. Damals wurde mit Pferdefuhrwerken gearbeitet. Was zu jener Zeit ins Rollen kam hat sich in der langen Zeit des Bestehens zum erfolgreichen, qualitätsbewussten Unternehmen für Recycling, Erdbau und Transport entwickelt.

hört endgültig der Geschichte an. Mit 75 Lastwagen, davon 53 Euro 4/5 Klasse, 25 schweren Baumaschinen und über 1500 Mulden wird bei der Schnei-



der Umweltservice AG den Abfällen zu Leibe gerückt. Damit wird auch aufgezeigt, dass Abfallbewirtschaftung sehr eng mit Nachhaltigkeit zu tun hat. Was wir heute richtig tun, richtig entsorgen, richtig wiederverwerten, kommt unseren Kindern und deren Kindern in der Zukunft ganz direkt zu gute.

nen, kommt aus dem Staunen nicht mehr heraus. Hier ist ganz einfach klar: Handarbeit auf Wiedersehen! Mit schweren Baumaschinen wird den an-

gelieferten Abfällen zu Leibe gerückt. Kein Stück Holz zu gross oder zu schwer, kein Steinbrocken zu umfangreich, der nicht zur richtigen Zeit in die



richtige Verwertungsstrasse gelangt. Alles läuft über eine ausgeklügelte Organisation. Das bedeutet deshalb auch, dass kein Gang zu viel, keine unnötige Fahrt zusätzlich bewerkstelligt werden muss. Ohne Ohrenschutz allerdings ist eine Besichtigung kaum zu überstehen. Aber das liegt in der Natur der hier getätigten Arbeiten. Werfen wir nun einen kurzen Blick auf einige markante Schneider-Sparten.

Transportprobleme?

Der Schneider-Fuhrpark ist auf alle Situationen der Anlieferung und der Entsorgung abgestimmt. Damit können Bedürfnisse massgeschneidert umgesetzt werden. Mit Kranwagen wird auch voluminösen Gütern der Garaus gemacht. Modernste Schallengreifer nehmen selbst schwierigste Aufgaben in die Zange. Transporte für Dachdecker und Zimmereien, Montagearbeiten für Metallbauer oder die komplette Altglaslogistik für öffentliche Auftraggeber gehören zu den Spezialitäten. Das Liefern von Baustoffen, der Abtransport von Bauabfällen und auch das Versetzen übergrosser Bauteile sind für Schneider keine Schwerarbeit.

Abfallsorgen loswerden

Schneider bietet bei der Abfallentsorgung einen zuverlässigen Komplett-service und optimiert mit bewährten Konzepten die Entsorgungsabläufe. Bei speziellen Entsorgungsproblemen



wird eine Lösung gefunden, die sowohl den Kunden wie auch die Umwelt entlastet. Durch die dezentralen Standorte können lange Transportwege vermieden werden. Auch ein Beitrag zur aktiven Minimierung der Luftverschmutzung. Mit den zur Verfügung stehenden Pressmulden werden die Abfälle wie auch die Entsorgungskosten komprimiert.

verdichtbare LVB-Generation meistert auch engmaschige Bewehrungen aus einem Guss.

Kompetenz – Rückbau/Erdbau

Schneider bietet umfassende Lösungen im Rückbau und im Erdbau. Dank des modernen Maschinenparkes kann jede Herausforderung angenommen werden. Das gesunde Mehr an Leistung schafft so die Grundlage für das erfreuliche Weniger an Kosten. Bei Rückbauarbeiten sind die Entsorgungskosten immer inbegriffen. Aus einer einzigen kompetenten Hand können Rodungen, Aushub und Umgebungsarbeiten mit Natursteinmauern bewerkstelligt werden.

Der Blick hinter die Kulissen bringt es glasklar zu Tage:

«Es gibt keine Probleme, nur Lösungen»



Schneider Umweltservice AG
Erlenwiesenstrasse 11
8604 Volketswil,
Telefon 044 924 12 12
E-Mail: kontakt@umweltservice.ch
Internet: www.umweltservice.ch



Heute hat die Schneider Umweltservice AG mehrere Standorte. In Meilen, Uetikon, Riedikon, Volketswil und Adliswil arbeiten mehr als 165 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

Auf Wiedersehen Handarbeit

Noch vor nicht allzu langer Zeit wurden die Abfälle von Hand verlesen. Dies ge-

Ein Blick in das Werk Volketswil

An der Erlenwiesenstrasse 11 steht das 2004 in Betrieb genommene Recycling-Center Volketswil. Mit dieser hochmodernen Anlage wurde Schneider zu einem der grössten Anbieter von Recycling-Baustoffen im Kanton Zürich. Wer die Gelegenheit bekommt, hier einen Blick hineinwerfen zu kön-



Aus alt mach neu

Im Recycling-Center Volketswil werden Mischabbruch, Betonabbruch und Ausbauspalt zu hochwertigen Recyclingbaustoffen für den Strassenbau und die Frischbetonproduktion verarbeitet. Unabhängige Prüfungslabors garantieren durch die entsprechenden Qualitätskontrollen für hochwertige Produkte. Damit wird auch die Schneider-Vision Tatsache, dass so viel wie möglich in den Werkstoffkreislauf zurückgeführt wird.

Betriebskehricht

Schneider holt den Betriebskehricht dort ab, wo der Kunde es möchte. Die Abfälle werden nach einem festgelegten Turnus oder auch auf Abruf zu den entsprechenden Wunschzeiten entsorgt. Mit dem Waschmobil können Container von 120 bis 800 Litern in nur 36 Sekunden gereinigt und desinfiziert werden. Dies alles wird in einem geschlossenen Kreislauf abgewickelt.

Umweltfreundliche Bauprodukte

Der Kunde erhält bei Schneider Recycling-, Konstruktions-, Farbbeton und RC-Kies. Die Recyclingkiese leisten einen wichtigen Beitrag zur Schonung der natürlichen Ressourcen. Seit Jahren werden sie auf Schweizer Strassen erfolgreich eingesetzt. Sie genügen höchsten Anforderungen. Der RC-Konstruktionsbeton erfüllt Minergiestandard und die neue, leicht

SYHATRONIK

Feldhofstrasse 4, 8604 Volketswil
Telefon 044 945 29 39, info@syhatronik.ch

HONDA
VOLLVERBREMST

HONDA
MARINE

über 37 Jahre

ALLES für Ihren Garten

- Service und Reparaturen aller Marken
- Ausstellung auf 300 m² mit Werkstatt
- Fachpersonal

Verlangen Sie unsere Unterlagen oder besuchen Sie uns doch mal!

www.syhatronik.ch

Honda Rasenroboter MIMO
Hightech und Sicherheit auf Ihrem Rasen

Kälinkom & Partner

Kälinkom & Partner – mit Flexibiliät zum Erfolg



Rolf Kälin, 1956

„Ehrlichkeit und Vertrauen sind Basis jeden Erfolgs“

Fullservice-Agentur mit Partnerkonzept

Kälinkom & Partner ist eine Fullservice Kommunikations-Agentur, die auf einem Partnerkonzept basiert. Auftragsbezogen wird ein massgeschneidertes Team von erfahrenen Fachleuten zusammengestellt. Das Partnernetzwerk wird ausschliesslich aus Spezialisten gebildet, die mit Rolf Kälin, dem Agenturinhaber, seit vielen Jahren erfolgreich zusammenarbeitet.

Alle Mitglieder des Partnernetzwerkes kennen sich persönlich und haben in unterschiedlichen Konstellationen gemeinsame Projekte betreut.

Ein bewährtes Konzept mit Vorteilen

Der grosse Vorteil des Partnerkonzepts besteht darin, dass jeweils für jede Aufgabe das perfekte Team zusammengestellt werden kann. Die Struk-

turen der Agentur können schlank und die Kosten damit tief gehalten werden. Der Auftraggeber bezahlt nur Leistungen, die er in Anspruch nimmt. Die Schnittstellen mit den Partnern und der Informationsfluss sind definiert und erprobt, was eine effiziente und kostengünstige Arbeitsweise und grösste Flexibilität zulässt.

Erfahrung und Beziehungen – das A und O

Mit über 30 Jahre Werbe-Erfahrung als Art Director, mehr als 50 nationalen und internationalen Auszeichnungen an Kreativwettbewerben und als langjähriges Mitglied der Geschäftsleitung von Wirz Werbung sind erfolgreiche und erprobte Partnerschaften im In- und Ausland entstanden, die für höchste Qualität auf internationalem Niveau eintreten. Und das zu fairen und bezahlbaren Preisen dank schlanken Strukturen und effizienter, strukturierter Arbeitsweise.

Arbeiten, die nachhaltig wirken

Kälinkom & Partner arbeitet mit Hochdruck an ihrem neuen Webauftritt. Deshalb finden man auf kälinkom.ch im Moment nicht die aktuellsten Arbeiten, aber trotzdem sehenswerte Beispiele kreativer Kommunikation, die wirkt. Vom Logo-Design, über Broschüren, Verpackungen, Inseraten und Plakaten, bis hin zu Unternehmensfilmen, TV- und Viralspots, sowie Webseiten. Das neuste Beispiel einer Webseite ist die eigene von Kälinkom

& Partner, die ab Ende Juni aufgeschaltet wird. Mit allen aktuellen Jobs und Evergreens.

Wer sind die Kunden?

Die Kommunikations-Agentur an der Barzloostrasse 2 in Pfäffikon ZH betreut Kunden aus allen Branchen. Von kleinen, feinen Firmen bis zu grossen Unternehmen aus der näheren Region, aus der ganzen Schweiz oder auch aus dem Ausland.



Design und Konzept für www.eskiss.ch

kälinkompartner
CREATIVE CONSULTING & WERBUNG

kälinkom & partner gmbh

Rolf Kälin
rkaelin@kaelinkom.ch
www.kaelinkom.ch
+41 44 950 57 27
+41 79 373 82 92
Barzloostrasse 2
8330 Pfäffikon ZH



Der Steinform Imagefilm ist unter diesem Namen auf www.vimeo.com zu sehen



Der grösste Bierhumpen der Welt



Image-Broschüre für Martigny Design Group

Kälinkom & Partner, Ihr Partner für alle Fälle.

Marketingleistungen

- Produkteinführung
- Marktforschung
- Relaunch
- Testmarktdesign
- Verkaufsförderung
- Sponsoring
- Events
- Marketingberatung
- Werbeberatung
- Grafische Einzelaufträge (Inserate, Prospekte, Geschäftsberichte, Einladungen, Dokumentationen, Plakate usw.)
- Corporate Design
- Produkte- und Packungsdesign
- POS
- Promotionen
- Direct Marketing
- Guerilla Marketing
- Virales Marketing
- Periodikas
- Corporate Filme
- TV-/Kinospots/Viralspots
- Radiowerbung
- Internet/Web-Design
- Messewerbung
- Standdesign
- Public Relations
- Werbepräsentate
- Kundengeschenke

Produktionsleistung

- Druckvorstufe/Prepress
- DTP Bildbearbeitung
- Digitalfotos
- Fotoregie
- Sprachadaptionen
- Formatadaptionen
- Produktionsberatung
- Offertanfrage
- Offertvergleich
- Auftragsvergabe
- Auftragsabwicklung
- Qualitätskontrolle
- Terminüberwachung
- Adressbeschaffung
- Archivierung und Verwaltung von Daten
- Datenübergabe
- Digitaler Farbdruck, (Kleinauflagen)
- Strategische Mediaplanung
- Media Buying
- Disposition

Bank BSU

Bank BSU und Schifffahrts-Genossenschaft Greifensee: eine Partnerschaft aus Verbundenheit

Die Bank BSU und die Schifffahrts-Genossenschaft Greifensee teilen nicht nur eine ähnliche Philosophie. Genauso verbindet sie die geografische Nähe und eine langjährige Tradition mit gelebten, ehrlichen Werten wie Beständigkeit, Sicherheit, Bewusstsein für die Natur sowie Innovation und eine hohe Dienstleistungsqualität. Und: das Engagement für die Region und ihre Menschen. Seit weit mehr als 100 Jahren. Deshalb erstaunt es nicht, dass daraus eine Partnerschaft entstanden ist.

Die Bank BSU ist seit über 175 Jahren mit der Region verbunden. Bei über 17'000 Kunden ist sie für die individuellen Anliegen von Privatpersonen genauso Ansprechpartnerin wie für die spezifischen Bedürfnisse von Geschäftskunden und Vereinen.

Der Schlüssel zur Region sind die Mitarbeitenden der Bank BSU. Die zum grossen Teil in der Region verwurzelten Fachleute sorgen mit ihrer Kompetenz dafür, dass sich die Kundinnen und Kunden weiterhin gut beraten und vor allem gut aufgehoben fühlen. Eben, einfach eine wie ich. «Wir wollen unsere traditionellen Werte für die Zukunft sichern – gleichzeitig aber visionär, flexibel und aktiv bleiben. Sogar noch aktiver und dynamischer werden.», erläutert Markus Goetschi, Vorsitzender der Geschäftsleitung. Eine noch persönlichere Bank bedeutet auch die stetige Weiterentwicklung der Produkte und Dienstleistungen. Nicht nur für Private und Firmen, sondern auch für Jugendliche.

Die Bank, die so individuell ist wie ihre Kundinnen und Kunden, unterstützt

verschiedene Anlässe in und um Uster. Gleichgültig, ob es sich um kulturelle, sportliche oder gemeinnützige Anliegen handelt, mit aktivem Sponsoring engagiert sich die Bank BSU für Vereine und die Region.

Bank BSU Genossenschaft
Lindenstrasse 7
8604 Volketswil

Bank BSU Genossenschaft
Bahnhofstrasse 36
8600 Dübendorf

Hauptsitz
Bank BSU Genossenschaft
Bankstrasse 21
8610 Uster
Tel. 044 777 0 777
www.bankbsu.ch



Garage Braun AG

Ihr Spezialist
für Opel und Chevrolet

Usterstrasse 42 - 8600 Dübendorf
Tel: 044 821 38 53 - Fax: 044821 41 23

www.optic2000.ch

Business

Coolness

Optic 2000 unterstützt Caritas und spendet pro gelieferte 2. Brille CHF 1.-

Optic 2000
Sichtbar anders

Jedem seine
ZWEITE
BRILLE
ab CHF 1.-

Optic 2000 - Volkiland - Industriestr. 1 - 8604 Volketswil
Tel. 044 946 06 36 - E-Mail: info@vogt-optik.ch

Ihr Dienstleister für Drucksachen von A-Z.

sprecherdruck.ch

OFFSET | DIGITAL

Industriestrasse 4
8604 Volketswil

Tel. 044 946 22 22
Fax 044 945 20 60
info@sprecherdruck.ch

screenpro ag

Multimediale Inszenierungen für Messeauftritte und Veranstaltungen



UBS Messestand an der Fonds'13 im Kongresshaus in Zürich / 2013.

Die screenpro AG bereichert unsere Gemeinde mit einem innovativen und motivierten Start-Up-Unternehmen. So motiviert, dass die Firmengründung just am Tag der Arbeit (1. Mai 2012) des letzten Jahres, stattgefunden hat. Neben der konventionellen Veranstaltungstechnik setzt die junge Firma ihren Fokus auf die multimediale Erhöhung der Reichweite und Interaktivität der Live-Kommunikation. Die multimedialen Lösungen bieten Messeständen oder Generalversammlungen einen Mehrwert.

Kilian Bamert, Verkaufs- und Kommunikationsleiter, und Toni Bianchera, technischer Leiter des Unternehmens, gaben der Gewerbezeitung einen Einblick hinter die Kulissen. Begonnen hat alles mit dem klassischen Angebot der Veranstaltungstechnik. Dies bestätigt sich auch durch einen Blick in das geräumige Lager der screenpro AG an der Chriesbaumstrasse. Scheinwerfer, Bildschirme, Video-Projektoren und Beschallungsanlagen füllen die Regale des Lagers. Aber auch modernste Touchscreens und Tablets nehmen einen auffallenden Bereich der Räumlichkeiten ein. Mittlerweile entwickelt die screenpro AG dank innovativster Technik und fortschrittlichen Konzeptideen, multimediale Erlebnisse an Messeständen und Events. Die screenpro AG kümmert sich um alles, was bei Veranstaltungen oder Messen an technischen Herausforderungen ansteht. Dank

dem fundierten Wissen ihrer Mitarbeiter kann die screenpro AG bereits auf einen Stamm zufriedener Kunden und Partnerfirmen zählen.

Social Media als Chance für die Live-Kommunikation

Es fällt auf, die screenpro AG fokussiert sich auf innovative technische Lösungen. Social Media sieht die screenpro AG als grosse Chance, um der Digitalisierung und Vernetzung der Kommunikationskultur auch bei Veranstaltungen gerecht zu werden. Live Event Blogging direkt von der Veranstaltung, Facebook Check-in Places und Twitterwalls. Der Kunde wird in der Ausarbeitung und Einbindung von Social Media unterstützt. Auf Wunsch wird Social Media über die installierten Multimediageräte vor Ort verknüpft.

Reichweite erhöhen

Beim Rundgang durch den Betrieb fiel ein «ausgemusterter» Passfoto-Automat speziell auf. Was macht man



Im Lager der screenpro AG in Volketswil / aktuell.

damit bei der screenpro AG? «Wir nennen sie: Video-Message-Box» Der ehemals beliebte und altbekannte Passfoto-Automat wurde mit der neuesten Video- und Touchscreen-Technik ausgestattet. Also – reinsetzen, Start

drücken, Video aufzeichnen und die Botschaft direkt über das Internet viral verbreiten.

Fortsetzung Seite 9



Alp Week Forum in Valposchiavo / 2012.

ANGEHRN AG

Volketswil

www.angehrnag.ch wangehrnag@bluewin.ch 044 945 58 03

Betonbohrer-schneiden

Abdichtungen

Flachdachservice

Riserverpressungen

Kitt- und Mörtelputzen

Flüssigkristallstoff

Brandschneidungen

Schimmelanierung

Hauschwamm -ex-

Dallmayr Kaffeegenuss in Perfektion

Dallmayr Automaten-Service (Ticino) SA
Sandbühlstrasse 4, CH-8604 Volketswil
Tel. 044 908 30 30, info@dallmayr.ch
www.dallmayr.ch

JETZT MIT CHF 6'000.- KUNDENVORTEIL.*

AUTO-MODUS
SPORT-MODUS
ELEKTRO-MODUS
ALLRAD-MODUS

Hybrid4
FAHREN IN 4 DIMENSIONEN

MIT VIEL KOMFORT UND FAHRSPASS.

Mit der innovativen Hybrid4-Technologie überzeugt der Peugeot 3008 Hybrid4 auf ganzer Linie. Mit den 4 Betriebsarten, Auto, Elektro, Sport und 4WD, der tollen Ausstattung und den Top-Verbrauchswerten sind Sie jederzeit für jede Situation gewappnet.

Unser Angebot. Den Peugeot 3008 Hybrid4 erhalten Sie jetzt mit CHF 6'000.- Kundenvorteil bereits für CHF 40'500.-

Am Besten, Sie besuchen uns und erfahren mehr über unsere attraktiven Angebote.

NEUER PEUGEOT 3008 HYBRID4

* Peugeot 3008 Hybrid4 2.0 HDi FAP 163 PS + Elektromotor 37 PS EG56 mit Perlmutt-Lackierung und Panoramaglasdach als Sonderausstattung. Verbrauch kombiniert 3,8 l/100 km, Benzinäquivalent 4,5 l. CO₂-Ausstoss 99 g/km, Energieeffizienzkategorie A. Allgemeine Verbrauchsangabe: Der durchschnittliche CO₂-Ausstoss aller in der Schweiz verkauften Neuwagenmodelle beträgt 129 g/km. Technische Änderungen sowie Druckfehler bleiben jederzeit vorbehalten.

Garage Schreiber AG
PEUGEOT VERTRETUNG
Pfäfersstrasse 4
8604 Volketswil - Schweiz
Tel +41 (0)44 945 43 17
Fax +41 (0)44 945 65 03
www.peugeot-schreiber.ch

Fortsetzung - screenpro ag

Sonja Streuli, Matma Immobilien AG

Damit erschafft man sich einen ehrlichen Dialog mit der Zielgruppe. Mit dieser Art der Kommunikation schafft der Kunde eine erhebliche Erhöhung der Reichweite der Botschaft.

Botschaften visualisieren

Es ist absolut unabdingbar, erklärt mir Toni Bianchera, auf brillante Bildqualität bei der Darstellung der visuellen Botschaften zu bestehen. Als offizieller Orionhändler liefert, installiert und bespielt man Displays für den Kunden und sorgt zudem jederzeit für eine reibungslose Funktion. Grossbild-Video-Lösungen gehören zu den Kernkompetenzen des Unternehmens. Ein installierter Bildschirm mit schwarzer und matter Scheibe ist aber nicht das Ziel des Unternehmens. Deshalb unterstützt die screenpro AG die Kunden auch bei der Inhaltsausarbeitung. Zusammen mit Partner-Fachhochschulen analysiert die screenpro AG die Wirkungen von multimedialen Inszenierungen im Live-Bereich. Dadurch kann eine gezielte Wirkung garantiert und zielgruppenorientierte Inhalte ausgearbeitet werden.

Mehrwert garantiert

«Auch der Kundenempfang oder die Büroräumlichkeiten in einem Unternehmen werden immer mehr multimedial inszeniert», fasst Kilian Bamert die multimedialen Fixinstallationsprojekte in diversen Unternehmen zusammen. Die screenpro AG konzipiert und installiert Multimediale Technik für eine inspirative Dialog- und Interaktionsmöglichkeit im Raum. «Zweifellos sucht praktisch jeder Mensch Interak-

tionsmöglichkeiten!» Da sind sich beide einig. Die screenpro AG bietet dabei Multimedia Content und Ausgabetechnik aus einer Hand. Der Kunde erhält damit einen Ansprechpartner für die Software wie auch für die Hardware. Die individuellen Inhalte des Kunden werden dabei auf das Endgerät angepasst. Sollten noch keine Inhalte bestehen, bietet die screenpro AG ein Gesamtkonzept für die Programmierung und die Erstellung der entsprechenden Inhalte. Hier kann die Firma ihre Stärke zum Ausdruck bringen, indem sie die entsprechenden Konzepte erarbeitet und ihre Beratertätigkeit voll zum Zuge kommt.

Nachdem auch klar wurde, dass die screenpro AG öfters mit der Steinmetz Expo AG zusammenarbeitet, hat die Gewerbezeitung dazu Roland Steinmetz befragt: «Wir arbeiten mit den Mitarbeitern der screenpro AG sehr gerne zusammen. Das junge Team erweist sich bei jedem Engagement als äusserst kompetent und auf der Höhe der gestellten Anforderungen. Zurzeit wird von ihnen unser Eventraum mit den neuesten Geräten ausgerüstet. Überall dort wo Multimedia in allen Facetten angesagt ist, kommt für uns die screenpro AG zum Einsatz und diese auf allen Messen der Schweiz.»

screenpro AG
Chriesbaumstrasse 6
8604 Volketswil
Telefon 044 534 65 70
info@screenpro.ch
www.screenpro.ch
Facebook: www.facebook.com/screenpro

Stockwerkeigentum: Ausschliessliches Benutzungs- oder Nutzungsrecht



Der Untertitel besagt es bereits: Nur benützen, nicht baggern, nicht budeln. nicht verändern! Was zum ausschliesslichen Benutzungsrecht zählt, finden Sie in Ihrem Reglement, der «Bibel» für Stockwerkeigentümer und in den Aufteilungsplänen, normalerweise schraffiert.

Balkone, Terrassen und Sitzplätze sind nicht in sich abgeschlossen wie eine Wohnung sondern sie sind von

aussen sichtbar. Diese Teile darf man benutzen, jedoch nicht verändern, ohne vorgängig die Einwilligung der Gemeinschaft einzuholen. Wird dies unterlassen, können die Miteigentümer verlangen, alle Veränderungen zurückzubauen. Eine teure Angelegenheit. Gerne würde man vielleicht einen Baum pflanzen, einen Whirlpool einbauen, eine Parabolantenne oder eine Verglasung anbringen. Schliesslich benützt nur der jeweilige Wohnungseigentümer diese Anlage. Doch weshalb braucht es trotzdem die Zustimmung der Miteigentümer? Weil diese Gebäudeteile von aussen sichtbar sind und das äussere Erscheinungsbild eines Gebäudes prägen. Jedem Eigentümer ist es ein Anliegen, in einem gepflegten Gebäude zu wohnen. Also, zuerst Fragen, wenn zugestimmt wird, darf

man die Veränderung anbringen. Die Zustimmung können Sie mit einem Zirkularbeschluss einholen, oder Sie stellen einem Antrag an die nächste Stockwerkeigentümerversammlung.

Wie man einen Zirkularbeschluss einholt oder einen Antrag stellt beantworten wir Ihnen gerne in der nächsten Ausgabe.

Ihre Sonja Streuli
Immobilienbewirtschafterin
mit eidg. Fachausweis

'Merlin'Gärten

Planung - Ausführung - Pflege
Fehraltorf - Volketswil - Schwerzenbach
www.merlingaerten.ch

Bühlmann und Weiss
Rumlikstrasse 30
8620 Fehraltorf
Telefon 044 825 25 88

Umweltservice ist...

... wenn Ihre Abfälle in der Region recykliert werden.

Umweltschutz ohne Kompromisse dank kurzer Transportwege.

umweltservice.ch

sprecherdruck.ch
OFFSET | DIGITAL

Ihr Dienstleister für Drucksachen von A-Z.

Industriestrasse 4
8604 Volketswil

Tel. 044 946 22 22
Fax 044 945 20 60
info@sprecherdruck.ch

PETRIG: IM ELEMENT BEI METALL UND WASSER.

PETRIG
METALLBAU • SANITÄR • WERKLEITUNGSBAU

Zürcherstrasse 16
8604 Hegnau-Volketswil

Tel. 044 945 41 80
Fax 044 945 44 35

info@petrig-hegnau.ch
www.petrig-hegnau.ch

Brille tragen ist cool!

Auf Ihren Besuch freut sich Ihr Optik Schorno Team

Gutes Sehen fängt mit einer guten Beratung an! Gibt es etwas wichtigeres, als die Gesundheit Ihrer Augen? und Ihr perfektes Sehen, um die wunderschönen Dinge auf dieser Welt im rechten Licht sehen zu können. Eine ausgezeichnete Beratung finden Sie bei Optik Schorno seit 20 Jahren jeden Tag aufs Neue.

OPTIK SCHORNO IHRE DIENSTLEISTUNGS-KOMPETENZ RUND UMS AUGE

OPTIK schorno
ZENTRUM VOLKETSWIL
Find ich cool!

www.optik-schorno.ch
www.kinderbrillen.ch
044 946 00 65

Berufsbild Pharma-Assistentin

Pharma-Assistentin - Das Interview



Angela Bucherer zeigt uns ihr Arbeitsplatz

Für das erste Gespräch Auszubildende/Lehrmeister führte uns der Weg ins Einkaufszentrum «Zänti» im Herzen von Volketswil. Neben Migros, Coop, Denner, C&A, Dosenbach, einigen Boutiquen sowie drei Restaurants und weiteren Läden ist im Obergeschoss auch die Zentrum Apotheke Drogerie domiziliert.

Dort haben wir uns mit Angela Bucherer und Hans Weidmann verabredet. Frau Bucherer ist im dritten Lehrjahr ihrer Ausbildung zur Pharma-Assistentin. Von ihr wollten wir erfahren, warum sie diesen Beruf gewählt hat, was sie in der Schule und am Arbeitsplatz lernt und wie sie ihre Zukunftsaussichten einschätzt. Von Herrn Weidmann, dem Inhaber der Apotheke Drogerie, erhofften wir uns vertiefte Informationen über das Heute und Morgen bezüglich Beruf, Branche und Zukunft.

Mit Angela Bucherer sitzt uns eine aufgeweckte junge Frau gegenüber. Sie steht kurz vor der Lehrabschlussprüfung. Bei Erscheinen dieser Ausgabe wird sie die mündliche Prüfung hinter sich haben. Die schriftlichen Fächer folgen dann Anfang Juni.

Gewerbezeitung [GZ]: Warum haben Sie den Beruf der Pharma-Assistentin gewählt?
Angela Bucherer (AB): Eigentlich hatte ich vor, eine Lehre in einer Drogerie zu absolvieren. Doch bei einem Besuch mit meiner Sekundarklasse beim Berufsbildungszentrum Uster wurde ich auf den Beruf Pharma-Assistentin aufmerksam gemacht. Da ich keine Ahnung hatte, was eine Pharma-Assistentin ist und macht, habe ich in verschiedenen Apotheken geschnuppert. So auch hier.

GZ: Warum haben Sie sich für diese Apotheke entschieden?
AB: Hier habe ich zuletzt geschnuppert. Deshalb konnte ich gut vergleichen. Und hier hat es mich einfach von Anfang an «gepackt». Alles stimmte. Ich habe in der kurzen Zeit schon sehr viel erfahren und gelernt. Alle Mitarbeitenden waren immer sehr nett und freundlich zu mir und haben sich gut um mich gekümmert. Und vor allem habe ich hier beides, Apotheke und Drogerie.

GZ: Welche Voraussetzungen sind für den Beruf der Pharma-Assistentin notwendig?
AB: Sicher ist das Interesse an naturwissenschaftlichen Zusammenhängen und an Gesundheitsfragen sehr wichtig. Kontaktfreudigkeit und Einfühlungsvermögen bringen Vorteile bei der täglichen Arbeit. Neben einem gepflegten Aussehen und tadellosen Umgangsformen sind unter anderem auch Geduld, Diskretion und hohe Zuverlässigkeit gefragt.

GZ: Welches sind die wichtigsten Fächer in der Berufsschule? Erlernen Sie auch Fremdsprachen?
AB: Hauptfächer sind die naturwissenschaftlichen Grundlagenlehren, also Anatomie, Physiologie, Chemie, Physik, Botanik und Drogenkunde. Weiter das Basiswissen über Arzneimittel, also die allgemeine Medikamentenlehre inklusive Galenik, Gesetze und Vorschriften. Zu den speziellen Berufskennnissen gehören Gesundheit, Krankheit und Therapie sowie die Kundenbetreuung. Bezüglich Fremdsprachen können wir Englisch, Französisch oder Italienisch wählen. Ich habe mich für Englisch entschieden. Lateinisch wird nur spezifisch verlangt, z.B. bei Wirkstoffen. Im ersten Lehrjahr ging ich zwei Tage pro Woche in die Berufsschule, im zweiten noch einen Tag und jetzt im dritten Lehrjahr ist es ebenfalls ein Tag.

GZ: Und wie sieht es mit der Praxis aus? Gibt es hier Vorteile für Ihre Ausbildung?
AB: Wie schon erwähnt ist es für mich ein ganz grosser Vorteil, dass wir hier sowohl Apotheke wie auch Drogerie sind. Zudem bin ich der einzige Lehrling. So komme ich in den Genuss der vollen Aufmerksamkeit der Mitarbeitenden und selbstverständlich auch vom Chef. Alle nehmen sich sehr viel Zeit, um mir jederzeit mit Rat und Tat zur Seite zu stehen und Fragen zu beantworten. Allerdings habe ich auch keine Vergleichsmöglichkeit wie es mit weiteren Lehrlingen wäre. Oder ich kann mich beispielsweise bei einem Oberstift nicht über die Lehrabschlussprüfung erkundigen. Aber das kann ich ja auch in der Berufsschule tun.

GZ: Gibt es auch männliche Auszubil-

dende in diesem Beruf?
AB: In meiner Klasse ist keiner. Aber im gesamten Jahrgang haben wir drei junge Männer, die den Beruf des Pharma-Assistenten erlernen.

GZ: Wie sehen Sie Ihre Zukunft als Pharma-Assistentin?
AB: Ich könnte mich nach zwei, drei Jahren Berufserfahrung zur Pharma-Betriebsassistentin weiterbilden. Ohne Studium kann man leider keine Apotheke leiten. Es gibt daher einige Pharma-Assistentinnen, die später eine Tätigkeit bei einer Krankenkasse oder bei einer Verteilorganisation wie z.B. Galenica ausüben. Möglich wäre auch, sich im Aussendienst von pharmazeutischen Firmen als Ärztbesucherin anstellen zu lassen. Aber solche Gedankenspiele kommen noch früh genug. Vorerst konzentriere ich mich voll auf meine Lehrabschlussprüfung.

Frau Bucherer, wir danken Ihnen für das interessante Gespräch und wünschen Ihnen auf Ihrem weiteren Berufsweg viel Erfolg und Befriedigung.

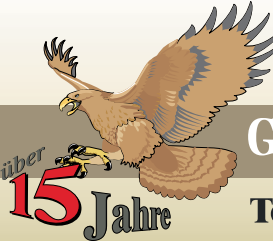




MAZUVO
Zulliger Gartenmöbel

Brunnenstrasse 3
8604 Volketswil
Telefon 044 908 26 88
www.mazuvo-gartenmoebel.ch

Für schöneres Wohnen im Freien



G. & R. Stadelin
Getränkedepot - Adlerhorst

Tel. 044 946 03 54 www.gusti-bier.ch
Zentralstrasse 20 8604 Volketswil

Ihr Getränkelieferant im Dorf



RIED-GARAGE AG VOLKETSWIL
Juchstrasse 2a
8604 Hegnau-Volketswil

P. und S. Rickenbach

Telefon 044 945 06 26
Fax 044 945 06 67
info@riedgarage.ch
www.riedgarage.ch



Winterberger Holz AG

Im Winkel 2 8604 Volketswil Telefon 044 945 48 38
Fax 044 945 31 42 www.winterberger-holzbau.ch

**Holzkonstruktionen | Wärme- und Schalldämmung | Fassaden
Dachfenster | Innenausbau | Parkett | Treppenbau**



Ihr Partner für Hauswartungen
Hauptsitz in Volketswil, Zweigstelle in Hettlingen
Tel. 044 997 22 02 www.liuma.ch



FZ Communication AG

044 947 27 77 | 8604 Volketswil | www.fz-communication.ch

- BERATUNG UND PROJEKTMANAGEMENT
- TELECOM UND NETZWERK
- COMPUTER-SUPPORT
- SECURITY

Fortsetzung – Berufsbild Pharma-Assistentin

Pharma-Assistentin - Der Lehrbetrieb

Betritt man die hellen, freundlichen und einladenden Räumlichkeiten der Zentrum Apotheke Drogerie spürt man sofort die herzliche Atmosphäre die hier herrscht. Jedes Mitglied des zehnköpfigen Teams ist mit Freude und Engagement am arbeiten. Die Mitarbeitenden haben immer ein offenes Ohr für die Wünsche und Probleme der Kundschaft und lösen diese mit viel Fachwissen und der nötigen Diskretion. Man merkt, hier fühlen sich alle wohl – auch die Kundinnen und Kunden. Nicht verwunderlich, können Hans Weidmann und sein Team auf eine treue, langjährige Stammkundschaft zählen.

Die Zentrum Apotheke Drogerie ist ein inhabergeführter Betrieb ohne komplizierte Hierarchien. Die Vorteile: kurze Entscheidungswege, effiziente Auftragsabwicklung, schlanke Administration. Hinzu kommt das topmotivierte und bestens eingespielte Team. Auf der anderen Seite gilt es, sich um jeden einzelnen Kunden professionell und umfassend zu kümmern, was bedingt, dass sämtliche Mitarbeitende eine fundierte Ausbildung mitbringen. Diese will man auch den Auszubildenden bieten.

In der Zentrum Apotheke Drogerie werden seit vielen Jahren Lehrlinge ausgebildet. Damit will Hans Weidmann einerseits einen Beitrag für den

Berufsnachwuchs leisten. Andererseits sei es aber sowohl für ihn wie für seine Mitarbeiterinnen Herausforderung und Bereicherung zugleich, mit jungen Menschen zu arbeiten. «Wir wollen wissen, wie die heutige Jugend tickt», meint der Zänti-Apotheker. «Sie sind unsere Kunden von Morgen.»

Für Weidmann steht fest, dass die Investition in den Nachwuchs ein Must ist. Für ihn und seine Mitarbeiterinnen ist aber klar, dass Lehrlinge nicht einfach billige Arbeitskräfte sind, die für minderwertige Arbeit missbraucht werden. Ziel sei immer, eine Perle auszubilden. «Dies ist dann mehr als nur Motivation», sagt Weidmann mit einem Funkeln in den Augen.

Befragt zu den Voraussetzungen für eine Ausbildung zur Pharma-Assistentin stellt Hans Weidmann klar, dass die Bewerberin bzw. der Bewerber zwingend die Sekundarschule A abgeschlossen haben muss. Die Frage nach weiteren Ansprüchen, die an Auszubildende gestellt werden, beantwortet er wie folgt: «Interesse an medizinischen Aspekten sollte vorhanden sein. Hinzu kommen Kontaktfreudigkeit, Geschick im Umgang mit unterschiedlichen Menschen, eine natürliche Freundlichkeit, viel Geduld, absolute Verschwiegenheit und eine exakte Arbeitsweise. Unabdingbar ist ein ausgeprägter Sinn für Sauberkeit und Ordnung, ein gutes



Das Team der Zentrum Apotheke

Gedächtnis, gute Gesundheit sowie absolut keine Neigung zu Allergien.»

Wer eine Apotheke betritt bemerkt spätestens beim zweiten Blick, dass mit Ausnahme des Apothekers kaum männlich Angestellte zu sehen sind. Warum ist das eigentlich so? Dazu Hans Weidmann: «Der Beruf der Pharma-Assistentin bringt es mit sich, dass man dies auch bleibt. Es gibt kaum Aufstiegsmöglichkeiten. In den Drogerien sind Männer eher anzutreffen. Zudem ist das Verhältnis von vier zu eins zugunsten der Frauen beim Studium der Pharmazie zu beachten.» Nachwuchs sei zwar durchaus vorhanden, aber es zeige sich je länger je mehr, dass die Arbeitszeit ein schwerwiegendes Handicap sei. Spätestens dann, wenn die Auszubildende eine Freundschaft pflege, möge sie die langen Arbeitszeiten nicht mehr in Kauf nehmen.

Auf die Frage nach den Zukunftsaussichten von Apotheken und Drogerien betont Hans Weidmann, dass in dieser

Branche mit immer härteren Bandagen gekämpft werde. Selbstverständlich brauche es den Hausarzt, dem sei nicht zu widersprechen. Dennoch zeige der aus der Fernsehwerbung bekannte Spruch «Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker.», dass ein Apotheker und sein Personal eine qualitativ gute Informationsstelle für Auskünfte bei gewissen Schmerzen und Krankheitssymptomen seien – oft auch als Alternative zum Arztbesuch. Denn ein Apotheker oder eine Apothekerin könne gut abschätzen, ob eine Krankheit oder eine Gesundheitsstörung selbst behandelt werden könne oder ob sie weiterer ärztlicher Abklärung bedürfe.

Zudem würden die Dienstleistungen von Apotheken und Drogerien meist verkannt. Erst wenn sie dann einmal nicht mehr da seien, würden sie vermisst. Es sei auch kaum vorstellbar, dass ihre Dienstleistungen irgendwann einmal, wie zum Beispiel bei

Walgreens in den USA, in einer Ecke eines Shoppingcenters angeboten würden. Denn da ist sich Weidmann sicher: Nichts kann den persönlichen, vertrauten Kontakt zwischen der Kundschaft und dem Personal einer Apotheke ersetzen – weder das Internet noch gigantische Einkaufstempel.

Deshalb gilt bei Hans Weidmann und seinem Team nach wie vor dieses Motto: Über allem und immer im Zentrum steht der Mensch. Seine Behandlung, nicht seine Krankheit. Die Lösung, nicht das Problem.

Zentrum Apotheke Drogerie
Im Zentrum 18
8604 Volketswil
Telefon: 044 945 61 66
Fax: 044 946 17 30
E-Mail: info@zentrum-apotheke.ch,
Internet: www.zentrum-apotheke.ch



Hans Weidmann bei der Beratung



ABSS
SCHWARZ ARCHITEKTEN AG

Stephan A. Schwarz
Dipl. Architekt FH/SIA

Hözlwisenstrasse 5
CH 8604 Volketswil
T +41 43 444 94 94
F +41 43 444 94 93
info@abss.ch

www.abss.ch



Simon Oberholzer
Telefon 044 905 91 40
Mobile 079 465 80 95
simon.oberholzer@mobi.ch



Roger Sonderegger
Telefon 044 905 91 10
Mobile 079 276 83 01
roger.sonderegger2@mobi.ch

Für Sie in Volketswil

Die Mobiliar
Versicherungen & Vorsorge

Generalagentur Uster, Jean-Jacques Gueissaz
Bankstrasse 19, 8610 Uster
Telefon 044 905 91 11, Telefax 044 905 91 12
uster@mobi.ch, www.mobiuster.ch

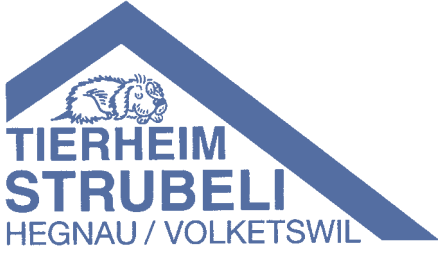


Immer einen Buchungssatz voraus

java treuhand gmbh

Buchhaltung – Lohnadministration – Steuererklärungen

044 947 27 00 – info@javatreuhand.ch – F. Fleischer



TIERHEIM STRUBELI
HEGNAU / VOLKETSWIL

Büelstrasse 12, CH-8604 Hegnau
Tel. 044 997 31 70, Fax 044 997 31 71
www.strubeli.ch

Stiftung Tierschutz Uster
und Umgebung, PC 87-86100-1



THOMA BAUKERAMIK
GmbH

Ihr Plattenleger in ihrer Region



Postfach 252
8604 Volketswil

Telefon 044 997 21 71
Telefax 044 997 21 72

info@thoma-baukeramik.ch
www.thoma-baukeramik.ch

Marco Schmid, Visana-Verkaufsberater auf der Geschäftsstelle Zürich

Zürich-Aussersihl, Chicago, Khao Lak, Volketswil

Den Kontakt zum Gewerbeverein Volketswil bekam Marco Schmid anlässlich der VOGA im vergangenen Jahr. Er nahm an der Gewerbeausstellung mit einem eher kleinen Stand teil, um sich den Besuchern auch da als Berater der Krankenkasse Visana vorzustellen. Im Gespräch mit ihm kamen immer mehr faszinierende Erlebnisse und Lebensstationen zu Tage. Diese möchten wir den Leserinnen und Lesern der Gewerbezeitung nicht vorenthalten.

Vater Schweizer, Mutter Venezianerin

Aufgewachsen ist Marco Schmid im zürcherischen Adliswil. Wie er meinte, in zwei verschiedenen Welten. Sein Vater, ein bodenständiger Schweizer, und seine Mutter, wie sie immer wieder betonte Venezianerin und nicht Italienerin, mussten das Land in der Mussolini-Diktatur verlassen.

Nach einer Banklehre mit entsprechenden Weiterbildungen arbeitete er als Devisenhändler. Dass es sich dabei um einen mehr als stressigen Job handelte, muss nicht gross betont werden. Der weitere Weg führte ihn dann nach Chur, um dort beim Bankverein eine neue Aufgabe zu übernehmen. Er baute dort eine Devisenabteilung auf und ging anschliessend nach Chicago ebenfalls zum Bankverein. Nach der damaligen Bankenfusion in Chicago um den Schweizerischen Bankverein hatte Schmid genug. Er wollte Neues sehen und erleben und plante eine Auszeit.

Von Chicago aus in alle 50 Staaten

Etwa drei Jahre verbrachte Marco Schmid in Chicago, dieser faszinierenden Stadt in den USA. Später erstand er sich für wenig Geld ein Auto, um damit anschliessend alle 50 Staaten, inklusive Hawaii zu bereisen. Allein dieses Unterfangen muss ein gewaltiges Erlebnis gewesen sein. Im Gespräch ist Schmid anzusehen, dass er von dieser Reise, die 14 Monate dauerte, heute noch zehren kann.

Nach seiner Rückkehr hat er sich neu orientiert, meldete sich als Stellensuchender im RAV an und wurde innerhalb von zwei Wochen als Berater eingestellt. Sein neuer Arbeitsplatz war in Zürich-Oerlikon. Bankkader und kaufmännische Angestellte, aber auch entlassene Manager sollten als Stellensuchende mit dem Arbeitsmarkt zusammengebracht werden. Diese Aufgabe hat er mit grossem Effort angegangen. Dabei gab es auch einige Wiedersehen mit ehemaligen Berufskollegen.



Professor Silvio Borner im Gespräch mit Kurt Aeschbacher.



Marco Schmid mit seinen Gästen in Thailand.

Zusammenarbeit mit Kurt Aeschbacher

Vom RAV weg ging Marco Schmid zur Basler Kantonalbank, also einen kleinen Schritt zurück in seine beruflichen Ursprünge. Neben der Verantwortung für die Hauszeitung wurden ihm Börsenevents übertragen. Das Thema: «Börse ja oder nein?» Schmid übernahm jeweils die Begrüssung des Publikums. Als Moderator der Veranstaltungen unterstützte ihn kein geringerer als Kurt Aeschbacher. Illustre Gäste wie Ständerätin Anita Fetz, Professor Silvio Borner, Beat Kappeler (Publizist) hat er für diese Events begeistern können.

So ganz nebenbei war Marco Schmid auch noch Präsident des Elternvereins Aussersihl. Schon damals war die Bäckieranlage ein leidiges Thema.

In Thailand hängengeblieben

Auf einer Ferienreise nach Thailand wollte er in Khao Lak, das ungefähr 60 Kilometer nördlich von Phuket liegt, seinen Rückflug bestätigen lassen. Das war damals noch durchaus notwendig. Aber es fand sich niemand, bei dem er das tun konnte. Was machen? Es gab für ihn nur einen Weg. In Khao Lak in den Tourismus einzusteigen. Sein Weg war also vom Banker zum Reisefachmann mit eigener Agentur. 9 Jahre arbeitet er dort und an weiteren bekannten Feriendestinationen mit riesigem Engagement und zum Wohle unzähliger Touristen die seine Unterstützung sehr zu schätzen wussten. Leider ging dann aber auch in diesem wunderbaren Land der Tourismus sehr stark zurück. Als Vater einer Familie mit drei Kindern überlebte er den Tsunami, erlebte die Vogelgrippe, SARS, drei Putschversuche und zahlreiche Demonstrationen. Wie sollte seine Zukunft aussehen? Er entschloss sich, in die Schweiz zurückzukehren.

Von Helsana zu Visana

Bei Helsana bekam er sehr schnell einen Arbeitsplatz mit einem 1-Jahres-Vertrag. Schon in dieser Zeit wollte ihn Visana für sich gewinnen. Der Wechsel erfolgte dann 2011. Am Bachtelweg in Volketswil fand er für sich und seine Familie eine Wohnung und möchte sich nun zumindest im Gewerbeverein Volketswil engagieren.

Visana-Verkaufsberater

Marco Schmid berät Interessenten in deren Zuhause oder, wenn das gewünscht wird, auf der Visana-Geschäftsstelle. Viele Kontakte ergeben sich aus Anfragen von potentiellen Neukunden sowie internen Marketingmassnahmen von Visana und nicht indem er wahllos Leute anruft, um sie zu Visana zu holen. Viele Kontakte werden auch dadurch geknüpft, dass viele Visana-Versicherte ihre Krankenkasse bei Freunden und Bekannten weiter empfehlen.

Marco Schmid hat in seinem Auto einen interessanten Koffer. Darin befindet sich ein kompletter Ausstellungsstand, der überall, jederzeit und vor allem sofort aufgestellt werden kann.

Visana im Überblick

Der Visana-Hauptsitz befindet sich in Bern. Visana ist am 1. Januar 1996 aus den teilweise bereits über hundertjährigen Vorgängerkassen KKB, Grütli und Evidenzia entstanden. Diese bis zu diesem Zeitpunkt grösste Krankenkassenfusion hatte ihren Ursprung unter anderem im gleichzeitig in Kraft gesetzten neuen Krankenversicherungsgesetz (KVG).

Die Visana-Gruppe gehört zu den führenden schweizerischen Kranken- und Unfallversicherern. Sie versichert Privatkunden (Einzelpersonen und Familien) und Firmenkunden (Unternehmen, Institutionen und Verbände). Bei der Visana-Gruppe sind über 580'000 Personen grundversichert. Insgesamt zählt sie über eine Million Versicherte.

Marco Schmid
Visana Services AG
Binzmühlestrasse 95
8050 Zürich

Telefon 043 311 29 34
Fax 043 311 29 30
Natel 079 899 90 71

E-Mail: marco.schmid@visana.ch

Für naheliegende Lösungen.



Buchhaltungen
Liegenschaftenverwaltungen
Steuerberatungen
Finanzberatungen
Gründungen

Industriestrasse 25
8604 Volketswil
T 044 947 14 45
info@kuebler-treuhand.ch
www.kuebler-treuhand.ch



Brauchen Sie neue Stempel?

Ihr Lieferant ganz in Ihrer Nähe.

Speckert+Klein AG

Hölzliwisenstrasse 2a · 8604 Volketswil
www.speckertklein.ch · info@speckertklein.ch

1973 – 2013
40 Jahre

Zänti

Wir feiern Geburtstag. Mit einem grossen Fest. Vom 24. bis 26. Oktober 2013. Sie sind herzlich eingeladen!

matma

IMMOBILIEN AG

Bewirtschaftung

Vermarktung

Stockwerkeigentum

Javastrasse 11
8604 Volketswil

Tel. 044 947 50 00
Fax 044 947 50 01

info@matma.ch
www.matma.ch

Mitglied des 

Eine der stärksten Verbindungen in der Wirtschaft: KMU und Zürcher Kantonalbank.

www.zkb.ch

Die nahe Bank  Zürcher Kantonalbank



gartenbau + gärtnerei
neuanlagen – gartenarchitektur – gartenunterhalt
8604 volketswil, langacherweg, t 044 945 45 70, f 044 946 02 49

blumengeschäft
8051 zürich, dübendorfsstrasse 24, t 044 322 17 77, f 044 322 17 77

mech. werkstatt
gartenmaschinen und –geräte – verkauf – reparatur – service
8307 bisikon, im gässli 12, t 052 343 80 08, f 052 343 80 08

wartmann ag

REINOL®

Ihr Partner für Hygiene und Sauberkeit

REINOL® Reinigungsmittel und Geräte
Handwaschprodukte
Reinigungs + Hygiene-Tücher/Papier



REINOL
Reinigungsprodukte
Hans Brechbühler

Juchstrasse 1
8604 Volketswil

Tel. 044 945 29 78
Fax 044 946 10 61

Die Mobiliar Versicherungen und Vorsorge

Simon Oberholzer – jung, dynamisch und kompetent



Simon Oberholzer

Bis vor einigen Jahren wurden die Mobiliarkunden von Eugen Rüegg bestens betreut. Der anerkannte Fachmann hat sich in die Pension verabschiedet. Die Redaktion der Gewerbezeitung hat deshalb die Gelegenheit wahr genommen, um seinen Nachfolger Simon Oberholzer kennenzulernen.

Wer nun glaubt, sich mit einem «alten»Versicherungsfachmann zu unterhalten, sieht sich getäuscht. Bei Simon Oberholzer handelt es sich um einen dynamischen, kompetenten jungen Mann mit Jahrgang 1985.

Mobiliarkind

Simon Oberholzer zeichnet seinen Werdegang wie folgt auf: Er besuchte alle Schulen in Uster, inklusive Berufsschule. Nach der Sekundarschule begann er eine kaufmännische Versicherungslehre bei der Mobiliar in Uster. Anschliessend an die Lehre, 2004, arbeitete er im Verkaufssupport und in der Schadenabteilung. Sehr jung wechselte er im Juli 2008 in den Aussendienst als Versicherungs- und Vorsorgeberater.

Weiterbildung

Berufsbegleitend bildete er sich während 2 Jahren intern und in Zusam-

menarbeit mit dem Berufsbildungsverband der Versicherungswirtschaft weiter und schloss mit dem VBV-Zertifikat und offiziellen Eintrag im Schweizerischen Register «Versicherungsvermittler»(FINMA) ab. Seither ist Simon Oberholzer in Volketswil unterwegs. Von Eugen Rüegg hat er den Kundenstamm übernommen und betreut damit sowohl Privatkunden wie auch Betriebe in Volketswil, Hegnau und Zimikon.

Hobbies

Er spielt wöchentlich Badminton, fährt

gerne Ski, geht mit Freunden im Greifensee fischen. Daneben widmet er sich auch der Gartenarbeit und kocht leidenschaftlich gerne. Zu seinen Spezialitäten gehören Fleischgerichte, Fische und Gratins. Dabei ist er immer offen um Neues oder Spezielles auszuprobieren. So ganz nebenbei erwähnt Simon Oberholzer noch, dass ihn auch der Motorsport interessiere. Gerne würde er einmal ein Formel-1-Rennen als Zuschauer besuchen.

Für ihn ist sehr wichtig, dass er sein Wissen jederzeit erweitern kann. Ihm ist vollauf bewusst, dass man nur mit Fachwissen, Kompetenz und vor allem Kontaktfreudigkeit Erfolg im Beruf haben kann. Auf jeden Fall dürfen sich die bisherigen und auch neuen Kunden der Mobiliar sehr auf Simon Oberholzer freuen.

Die Mobiliar

Sie ist die älteste private Versicherungsgesellschaft der Schweiz und wurde 1826 in Bern gegründet. Genossenschaftlich verankert haben Kundinnen und Kunden teil am Unternehmenserfolg und kommen periodisch in den Genuss von Auszahlungen aus dem Überschussfonds. Der Mobiliar vertrauen rund 1,5 Millionen Kundinnen und Kunden wenn es um Versicherungen und Vorsorge geht.

Simon Oberholzer
Die Mobiliar
Versicherungen & Vorsorge
Bankstrasse 19
8610 Uster

Telefon 044 905 91 40
Natel 079 465 80 98

E-Mail: simon.oberholzer@mobi.ch
Internet: www.mobiuster.ch



Simon Oberholzer mit seinem angeschriebenen Geschäftsauto



Lindenstrasse 6
Tel. 044 946 18 08

www.bike-center-hegnau.ch



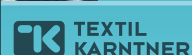
Büelstr. 15
8604 Volketswil
044 945 28 70
www.rube.ch

Ihr kompetenter Partner
für sämtliche Beschriftungen

MODEAGENTUR EDI MÜLLER AG

8065 ZÜRICH-TMC 8604 VOLKETSUIL

Bezugsquelle:
www.mode-edi-mueller.ch



Wir führen sämtliche Gipserarbeiten in Neu- und Umbauten aus, sind spezialisiert in Renovationen, Servicearbeiten, Heimatschutz und Stuckaturen.

Für weitere Informationen:
Salvini AG
Friedackerstrasse 6, 8050 Zürich
T +41 (0)44 315 40 30, F +41 (0)44 315 40 31
salviniag@bluewin.ch

Salvini
Die Gipser



Coni Schwarz Coni'S hair & nail
Schmiedgasse 26 8604 Volketswil
043 444 94 92 www.coni-s.ch



Musik Verlag

Sie suchen...? Wir haben...!

adank
Versand & Shop

Musiknoten für Blasorchester,
Fanfare, Brass Band und alle Instrumente!

Besuchen Sie uns im Shop oder rufen Sie an. Wir beraten Sie gerne.

Öffnungszeiten: Mo-Fr 08.30-19.00 Uhr und 13.15-17.30 Uhr
Sa 08.00-12.00 Uhr

Hölzliisenstrasse 5 • 8604 Volketswil • Tel. 043 444 96 55 • Fax 043 444 96 59
Natel 079 629 34 12 • www.musikverlag-adank.ch • info@musikverlag-adank.ch



chäferli Black Beauty Flitzer Tüfel! min Autä Baby

NIEMAND KENNT IHREN LIEBLING BESSER ALS WIR.

BAMERT AG

8610 USTER, WWW.BAMERT.CH



Dorfverein Gutenswil

Nächste Anlässe des Dorfvereins Gutenswil

Der Dorfverein Gutenswil konnte an der Jubiläums-GV vom März 2013 das Amt des Präsidenten nach zwei Jahren wieder besetzen.



Der neue Präsident des Dorfvereins Gutenswil: Charly Mohar

Charly Mohar wurde von der Versammlung mit viel Applaus als Präsident gewählt. Als neues Vorstandsmitglied konnte der DVG zudem Heinz Petrig willkommen heissen.

Der nächste Anlass, welcher vom Dorfverein organisiert wird, ist das Openairkino am Freitag, 31.5.2013 auf dem Hof (Neurüti) von Andrea und Jürg Kägi. Besucher werden gebeten, zu Fuss zu kommen, da es keine Parkplätze hat. Die «Tür-Öffnung» ist um 20.30 Uhr. Der Dorfverein verkauft Glacé, Popcorn und Getränke. Filmbeginn wird ca. um 21.30 Uhr sein. Der Film wird bei jedem Wetter gezeigt. Regenschütze sind vorhanden. «Gfrörlis» nehmen bitte die eigenen Wolldecken mit. Im Juni geht es dann am 21. weiter mit dem beliebten Sommergrillabend auf der hinteren Egg in Gutenswil



Wir feuen uns auf's nächste Openairkino am 31. Mai 2013 (Foto vom 1.6.2012).

(Verschiebungsdatum = 28.6.2013). Ab 18 Uhr grillieren und verkaufen die Vorstandsmitglieder des Dorfvereins feines Fleisch und Würste. Auch für Getränke ist selbstverständlich gesorgt. Den musikalischen Sommerferien-Abschluss gestaltet die Harmonie Volketswil zusammen mit dem Gemischten Chor Gutenswil auf dem Hof von Sylvia und Hanspeter Temperli am Montag, 19.8.2013. Eine kleine Festwirtschaft während und nach dem Konzert wird vom Dorfverein betrieben.



Sommergrillabend 2012 auf der hinteren Egg in Gutenswil. Dieses Jahr findet der Grillabend am 21.6.2013 statt (Verschiebungsdatum = 28.6.2013).

Weitere Informationen zu den Aktivitäten des Dorfvereins Gutenswil finden Sie auf:

www.dorfverein-gutenswil.ch
Kontaktadresse:
Esthi Hofmann,
Grossenacherstr. 24
Tel. 044 946 15 54



Mister Catering GmbH

PARTY-SERVICE • ZNÜNI-SERVICE • VOLKETSWIL

www.mrcatering.ch

CREDIT SUISSE

Der wichtigste Punkt unserer Beratung:

Ihre Zufriedenheit.

Wir sind gerne für Sie da – auch in Volketswil.
Credit Suisse AG, Volketswil, Kevin Lohrer, Telefon 044 806 62 62.
credit-suisse.com

Ihr Bau-Team!

AB Baugeschäft P. Bergmann GmbH

Volketswil • 044 945 07 64

Creafels

Lienhard + Herter AG

Planung, Projektierung und Ausführung von:

- Heizungs- und Feuerungsanlagen (Öl/Gas)
- Alternativanlagen/Wärmepumpen/Solaranlagen
- Kaminanlagen
- Sanierung bestehender Heizungen
- Tankreinigungen, -revisionen und -sanierungen
- Technisches Büro für Vorprojektstudien
- Projektierung und Ausführungsplanung
- Projekt- und Ausführungskontrolle

Lienhard + Herter AG, Alte Gasse 10, Postfach, 8604 Volketswil
Telefon 044 865 35 00, Fax 044 865 31 45, www.lienhard-herter.ch

Verhaltenstraining für Hunde, Beratung zur Haltung und Pflege von Haustieren, Schulungen zum Thema Menschen und Hunde.



Tierschule Heidi Möckel

www.tierschule.ch

8604 Volketswil +41(0)76 588 8116



Rückblick Schnuppertrainings

Wir haben auch dieses Jahr drei Schnuppertrainings für interessierte Kinder und Jugendliche durchgeführt. Das Wetter beim ersten Training war ziemlich kalt und der Boden war matschig. Trotzdem fand ein Schnupperer den Weg zu uns. Am zweiten Schnupperdienstag war uns Petrus dann hold gesinnt und wir durften gleich sieben neu Bikerinnen und Biker mit auf den Weg nehmen. Das Highlight war natürlich, wie jedes Jahr das dritte Mal. Zu diesem Training waren auch die Eltern eingeladen. Nicht nur zum Zuschauen, nein, zum Mitfahren! Das taten dann auch viele, so dass sie beim anschliessenden Grillschmaus auf gleicher Höhe mit ihren Kindern über die kniffligsten Herausforderungen an den verschiedenen absolvierten Posten diskutieren konnten. Es war „dä Plausch“!

Natürlich kann auch weiterhin in unseren Trainings geschnuppert werden. Dies aber nach Anmeldung bei unserem Cheftrainer Christian Knoll (044 945 11 13, training@vcvolketswil.ch) Wir freuen uns immer auf motivierte Bikerinnen und Biker!

Die nächsten Events:

Wann	Was	Für wen
9. Juni	Strassentour	Clubmitglieder ab ca. 15 J.
15. Juni	Velo – Rallye Volkiland	Jede/r – mann / frau / familie
21. – 23. Juni	Bike Weekend Laax	Ganzer Club
30. August	Abend - Führung in der Masoalhalle, Zoo Zürich	Clubmitglieder

Regelmässige Trainings:

Wann	Wo	Was	Für wen
Di 18.00 – 19.30 h	Treffpunkt Sandplatz Schulhaus Zentral	Mountainbike	7 – ca. 15 jährige Kinder / Jugendliche
Do 18.00 – 20.00 h	Treffpunkt Parkplatz Wallberg	Rennvelo	Erwachsene & Jugendliche ab ca. 14 J.
Sa 14.00 – 16.00 h	Treffpunkt Schwerzenbachstr. 6, Fällanden	Mountainbike	Erwachsene & Jugendliche ab ca. 14 J.

Kontakte und weitere Infos auf: www.vcvolketswil.ch



UMGEBUNGS-GESTALTUNG

Massgeschneiderte Lösungen aus einer Hand: Für Ihre öffentliche oder private Anlage, Gewerbe- oder Industriebauten sowie Freizeit- oder Sportanlagen, sind wir Ihr kompetenter Partner.



Inauen Strassenbau AG, Turbinenweg 5, 8610 Uster
Telefon 044 945 14 45, www.inauen-strassenbau.ch



Industriestrasse 4
8604 Volketswil
Tel. 044 946 22 22
Fax 044 945 20 60
info@sprecherdruck.ch



Ihr Dienstleister für Drucksachen von A-Z.

Courmet-Tipp, Claudio Crisotto

Panierter Spargel auf Gurkensalat



- Vorspeise (für 4 Personen)**
- 1 Stk. Salatgurken
 - 1 TL Senf
 - 2 EL Zitronensaft
 - 2 EL Rapsöl
 - 2 EL Rahm
 - Salz, Pfeffer aus der Mühle
 - 1/2 Bund Dill
 - 2 Zweige Petersilie glattblättrig
 - 2 Zweige Kerbel
 - 0,5 kg Spargeln, weiss
 - 1 Prisen Zucker
 - 2 Stk. Eier
 - 200 g Paniermehl
 - Bratbutter
 - 1 Stk. Knoblauchzehen, ungeschält

Wichtig: Die Spargeln grosszügig schälen!!

Zubereitung:

Die Gurken zebraartig schälen und auf dem Hobel in feine Scheiben schneiden. Senf, Zitronensaft, Öl und Rahm mit dem Schwingbesen zu einer Sauce rühren und diese mit Salz und Pfefferwürzen. Die Kräuter mittelfein hacken und in die Sauce geben. Die Spargeln grosszügig schälen und das hintere Drittel weg-schneiden. Die Spargeln in reichlich Wasser, das mit Salz und Zucker gewürzt wurde, oder im Dampf 3 – 4 Min. vorgaren. Anschliessend sofort unter kaltem Wasser abschrecken und zum Abtropfen in ein Küchentuch geben. Die Eier sehr gut verquirlen und mit Salz und Pfeffer würzen. Das Mehl und das Paniermehl je separat auf einen Teller geben. Nun die Spargeln nacheinander zuerst im Mehl, dann durch die Eimasse ziehen und zuletzt im Paniermehl wenden. In einer beschichteten Bratpfanne etwa 1 cm hoch Bratbutter erhitzen. Sobald sich kleine Bläschen an einem Holzstäbchen hochsteigen, das man ins Fett taucht, die Spargeln portionsweise in der Bratbutter goldbraun backen. Den Knoblauch leicht angequetscht dazugeben, damit er sein Aroma abgeben kann. Die fertigen Spargeln auf ein mit Küchenpapier belegtes Blech geben und im Ofen ungedeckt warm stellen. Gleichzeitig die Gurken mit der Sauce mischen und wenn nötig nachwürzen.

Gutes Gelingen

Claudio Crisotto
Restaurant am Chappeli



Fürst + Zünd Elektro AG

044 945 08 88 | 8604 Volketswil | www.fz-elektroag.ch

- INDUSTRIE- UND HAUSTECHNISCHE ANLAGEN
- PROJEKTIERUNG, BERATUNG UND PLANUNG
- UNTERHALT UND REPARATUREN
- TELECOM UND NETZWERK

MALER **ANDREAS**
GESCHÄFT **RÜEGG** GMBH

Zentralstrasse 6
8604 Volketswil
Tel 044 946 01 94
Fax 044 946 03 16
info@maler-ruegg.ch
www.bessermalen.ch

Garage Wegmann
Zürcherstrasse 44, 8604 Volketswil
Tel.: 044 945 60 94, Fax: 044 945 60 74
awegmann@active.ch, www.hondawegmann.ch

Ihr Coiffure-Team

Coiffure **Iris**

Inh. Irene Frei-Meier
eidg. dipl. Coiffeuse
Dammbodenstr. 13, 8604 Hegnau
Telefon 044 945 49 79
Melden Sie sich online an:
www.coiffureiris.ch

**für die ganze Familie
mit individueller Beratung
auf Ihren Typ abgestimmt.**

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Vorsorge – aber richtig BonAssistus

Pensionskasse BonAssistus
Industriestrasse 25, 8604 Volketswil
Tel. 044 947 15 15, www.bonassistus.ch

Vorstand Gewerbeverein



v.l.r Marcel Mathys, Werner Sander, Susanne Rickenbach, Urs Keller, Florian Fleischer

Präsident	Vize-Präsident / Veranstaltungen	Sekretariat	Liuma AG	Java Treuhand GmbH
Marcel Mathys Matma Immobilien AG Javastrasse 11 8604 Volketswil Tel 044 947 50 00 mm@matma.ch	Werner Sander Inauen Strassenbau AG Weiherallee 31 8610 Uster Tel 044 945 14 45 info@inauen-strassenbau.ch	Susanne Rickenbach Ried-Garage AG Volketswil Juchstrasse 2a 8604 Hegnau Tel 044 945 06 26 info@riedgarage.ch	Urs Keller Liuma AG Javastrasse 11 8604 Volketswil www.liuma.ch	Florian Fleischer Java Treuhand GmbH Javastrasse 11 8604 Volketswil

Anlässe Gewerbeverein

- Gewerbler-Stamm**
07. Juni 2013 ab 11.00 Uhr
Restaurant «Wallberg», Stammtisch
- Gewerbler-Stamm**
05. Juli 2013 ab 11.00 Uhr
Restaurant «Wallberg», Stammtisch
- Sommergrillplausch in Mönchaltorf**
14. August 2013 18.00
Mönchaltorf
- Generalversammlung 2014**
04. April 2014 19.00 Uhr
Firma Steinmetz Expo AG,
«Eventraum»

Impressum

- Gewerbezeitung**
Die offizielle Zeitung des Gewerbevereins Volketswil.
Verteilung in alle Haushaltungen und Postfächer von Hegnau, Volketswil, Gutenswil, Zimikon und Kindhausen.
Auflage: 9'000 Exemplare
- Redaktion/Fotos**
Gewerbeverein Volketswil
Postfach, 8604 Volketswil
info@gewerbe-volketswil.ch
Marcel Mathys, 8604 Volketswil, Telefon +41 44 947 50 05
Hansjürg Fels, 8604 Volketswil, Telefon +41 44 945 15 85
- Korrektorat**
Hansjürg Fels, 8604 Volketswil, Telefon +41 44 945 15 85
- Grafik/Gestaltung/Produktion**
Sprecher Druck & Satz AG, 8604 Volketswil, Telefon +41 44 946 22 22
- Verlag/Inserate**
Eugen Wiederkehr AG, 8706 Feldmeilen, Telefon +41 44 430 08 08
- Abbestellen der Gewerbezeitung per E-Mail an: gvv@eugenwiederkehr.ch